

Hintergrundinformationen zu ausgewählten Themen zum nuklearen Störfall in Japan

Nr. 011
(18.03.2011, 14:15 Uhr)

Dosisabschätzung für potentielle Freisetzungen aus dem japanischen Kraftwerk Fukushima 1 (IKET KIT)

Update zu Ausgabe Nr. 006

Kapitel 3: Erste Rechnungen mit prognostizierten meteorologischen Feldern (lokale Wetterdaten abgeleitet aus dem US-amerikanischen globalen Wettervorhersagemodell GFS).

Die Prognosen der meteorologischen Situation für die nächsten Tage zeigen, dass bis Montag die Windgeschwindigkeiten allgemein gering bleiben und der Wind zunächst schwach bis mäßig aus westlichen Richtungen vom Unglücksreaktor aufs Meer hinaus weht. Ab dem frühen Sonntag (UTC) dreht der Wind dann allerdings langsam auf nördliche Richtungen und im Lauf des Sonntags auf Ost bis Süd. Bei nur schwachen Windgeschwindigkeiten driftet eine potentiell strahlenbelastete Luft zeitweise dann auch Richtung Großraum Tokyo, später landeinwärts in westliche bis nördliche Richtungen.

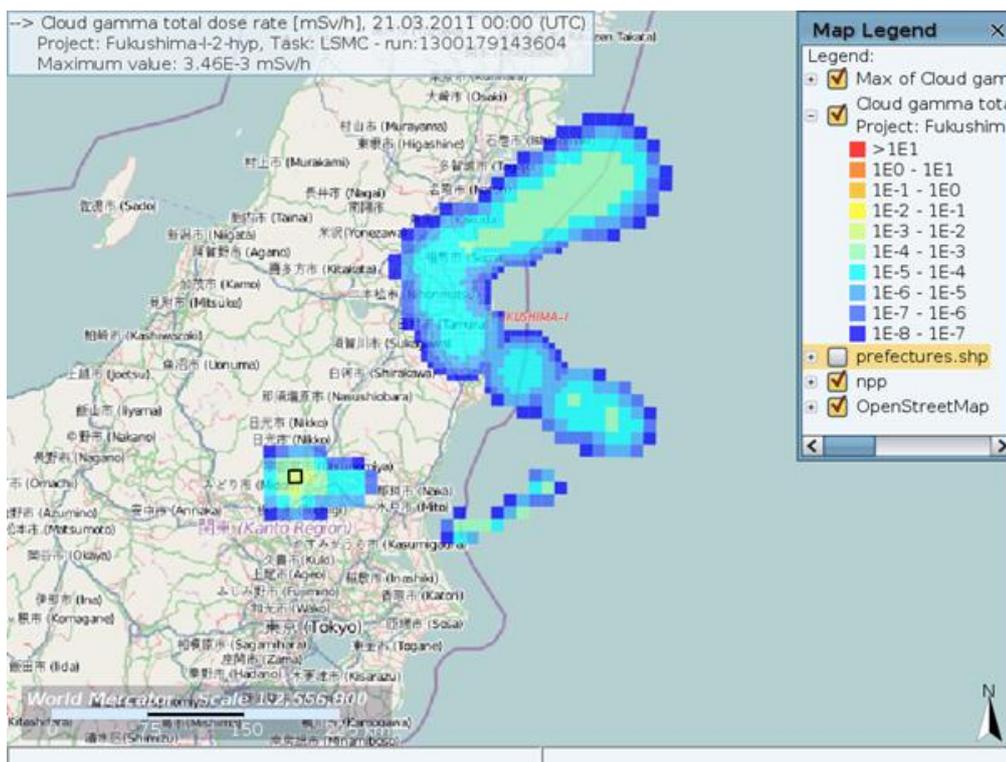


Abbildung 1: Fahnengammastrahlung (Bildschirmausdruck RODOS), Fall mittlere Abschätzung mit Startzeitpunkt der Freisetzung am 20.03.2011, 06:00 UTC

Im folgenden Link finden Sie auch eine Animation der Ausbreitungsrechnung:

<http://www.kit.edu/downloads/cgdr-110320-0600-weather-11031800.gif>